Der Vorstand

Jahresbericht 2008

Meine Damen und Herren,
liebe Clubmitglieder,

zu Beginn des Jahres 2009 sei mir gestattet, einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu nehmen. Meine Berichterstattung möchte ich mit einer Vorbemerkung beginnen.

Die Allgemeine Luftfahrt - und damit auch die Sportfliegerei - ist bekanntlich schon immer eine bedrohte Spezies gewesen. Seit ihren Anfängen wurde sie in Kriegszeiten häufig einfach vom Staat einkassiert. In Friedenszeiten war zunächst kein Geld da und sobald sich dieser Zustand besserte, gründeten sich schnell Bürgerinitiativen und Parteien, welche die Schließung von Flugplätzen und am besten gleich die Abschaffung der gesamten privaten Fliegerei forderten.

Gegenwärtig müssen wir uns in einer Welt behaupten, in der die Bürger gläsern, die Lufträume dichter und die Politiker - angeblich um Terrorgefahren von uns abzuwenden -immer realitätsferner und regelungswütiger werden. Da scheint manchmal von der alten fliegerischen Freiheit, die wir noch vor einigen Jahren genossen, nicht mehr viel übrig zu sein. Der Eindruck verstärkt sich noch in Zeiten globaler Wirtschaftsprobleme. Doch folgt man der Darwinschen Evolutionstheorie, dann sind Arten, deren Umfeld große Herausforderungen an ihr Überleben stellt, auch immer besonders anpassungsfähig. Das dürfte dann wohl auch für uns gelten. Die Ergebnisse unserer sportlichen Tätigkeit sind hierfür der beste Beweis.

1. Sportliche Aktivitäten

UL-Jahressportflug 2008
55 Teilnehmer aus 10 Bundesländern nahmen an diesem Event teil.
102.693 km wurden geflogen und 204 Flugplätze angeflogen.

Flugrallye „Rund um Berlin“ vom 29.bis 31.August 2008
Diese Domäne der Motorflieger wird immer mehr von den UL-Fliegern erobert. So waren u. a. in der Touristenklasse von 20 Teilnehmern die Hälfte UL-Piloten. Der Gesamtsieger in dieser Klasse war ebenfalls ein UL-Pilot. Ab Platz 4 waren unsere Club-Piloten zu finden.

Streckenflüge über die Grenzen hinaus in andere Länder gehören schon zum sportlichen Alltag. Hier sei u. a. auf die Länder Dänemark, Schweden, England und Italien verwiesen.

Teilnahme an der Festveranstaltung anlässlich des 160. Geburtstages von „Otto Lilienthal“ am Flugplatz in Stölln.

2. Aktivitäten Flugsicherheit

Wie in den vergangenen Jahren führten wir die jährliche Pilotenweiterbildung an unserer Flugschule „Märkische Schweiz“ mit 80 Teilnehmern durch. Von den im Land BB vorhandenen UL-Piloten haben damit etwa 85% teilgenommen. Das Interesse an derartigen Weiterbildungen ist groß und der Aufwand für die Organisation und Durchführung wird damit honoriert.

Am Flugsicherheitstraining auf dem Flugplatz Eggersdorf beteiligten sich diesmal lediglich 12 Piloten. Auf diesem Gebiet haben wir noch erhebliche Aktivitäten zu organisieren, um mehr Teilnehmer zu gewinnen.

Als Konsequenz aus der erschreckenden Zahl der Unfälle mit Luftsportgeräten im vergangenen Jahr ergibt sich die Frage:

Tun wir wirklich alles, um ernste Unfälle effektiv zu verhindern?

Wie kommt es, dass erfahrene, gut trainierte und ausgebildete Piloten, die mit zuverlässigem Flugmaterial und Instrumentierung fliegen sowie hervorragende Leistungen erflogen haben, abstürzen können? Je intensiver man sich mit diesem Problem auseinandersetzt, kommt man zu dem Schluss, dass leider immer noch der Faktor Mensch unterschätzt wird. Dieses Problem ist deswegen so kompliziert, weil wir als Piloten in der Regel allein handeln.
Unser Verhalten wird kaum wirklich von außen beobachtet. Technische Lösungen sowie Lösungen zur Unfallprävention werden von uns immer gerne vorrangig angenommen. Eigene Verhaltensweisen und Verhaltensweisen unserer Umgebung werden unter dem Gesichtspunkt der Unfallverhinderung ungenügend methodisch und gründlich untersucht und bewertet.
Um aus diesem Dilemma heraus zu kommen, müssen wir uns auf eine spürbare Verbesserung der Sicherheitskultur in den kommenden Jahren konzentrieren. Das ist unsere Lebensversicherung. Im Arbeitsprogramm für das Jahr 2009 werden wir die notwendigen und erforderlichen Aktivitäten unterbreiten.

3. Clubinternes

„Tue Gutes und rede darüber“
Vor allem das „Darüber Reden“ ist Aufgabe unserer Öffentlichkeits- und Pressearbeit. Die Internetseite unseres Clubs –„www.ul-fliegerclub.de“ - wurde neu gestaltet und auf eine bessere technische Basis gestellt. Sie ist in der Regel aktuell und widerspiegelt unser Vereinsleben, unsere Aktivitäten, unsere Ergebnisse.

Die Zugriffszahlen lassen auf ein hohes Interesse an unserer Arbeit schliessen. Vom 01. März 2008 bis zum 30. Dezember 2008 hatten wir insgesamt **53.844 Besucher**, davon alleine **6.530 im Dezember**. Durchschnittlich ergeben sich daraus **5.384 Besucher monatlich**, eine gute Bilanz.
Seit ca. 2 Monaten ist auch die Seite „www.euro-ct-meeting.ul-fliegerclub.de“, die Seite zum CT-Treffen im Netz. Mehr zu diesem Thema im Jahresausblick 2009.

Durch einen tragischen Unfall endete plötzlich das Leben unseres **Rolf Bausewein**. Dieses traurige Ereignis erschütterte uns alle und überschattet das Leben unserer Gemeinschaft. Wir haben einen wahren Menschen, einen Fliegerkameraden und Freund verloren. Die Mitglieder des Ultraleichtflieger-Clubs „Märkische Schweiz“ werden stets ein ehrendes Andenken bewahren und auf seinen Leistungen aufbauen.

Rolf wird uns fehlen!

„Und irgendwo sind immer Spuren seines Lebens, seiner Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an Rolf erinnern und ihn dadurch nie vergessen lassen.“

4. Überregionale Ergebnisse

Die ULKO und die UL-Referenten der Länder haben sich die Aufgabe gestellt, die Überarbeitung des Ausbildungshandbuches und des Fragenkataloges kurzfristig abzuschließen.
Die ULKO wird einen neuen Anlauf starten, die Wettbewerbsszene in Deutschland wieder zu beleben. Favorisiert werden mehrere dezentrale Veranstaltungen.

Es erscheint uns wichtig, auf die Neuregelungen im Versicherungsvertragsgesetz (VVG) hinzuweisen. Das Gesetz wurde Ende 2007 verabschiedet und trat zum 01.01.2007 für alle neuen Versicherungsverträge in Kraft. Ab 01.01.2009 ist es auf alle Verträge anzuwenden, d. h. also auch auf alle Altverträge.
Dass dies für die Luftfahrt aufgrund der zahlreichen Kaskoversicherungsverträge von erheblicher Bedeutung ist, liegt auf der Hand.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die guten Ergebnisse und schönen Flugerlebnisse der verdiente Lohn unseres sportlichen Handelns sind. Der Vorstand hat durch seine steuernde und organisierende Tätigkeit einen nicht unerheblichen Anteil an dem bisher Erreichten. Unterstützt und gestützt wird er dabei durch die Aktivitäten aller Club-Mitglieder. Die Mitglieder des Vorstandes haben sich zu einem sehr guten und handlungsfähigen Team zusammengerauft.

Trotz der sportlichen Erfolge blicken wir in Deutschland auch mit Sorge in die Zukunft. Wir haben immer mehr mit Problemen zu kämpfen, die nicht mit Training und Technik zu lösen sind. Gesetze, Regelungen und Vorschriften machen uns das Leben schwer. Und zunehmend wird in Brüssel oder Köln und nicht mehr in Berlin entschieden. Wir lassen uns jedoch auch weiterhin den Spass und die Freude am Fliegen durch nichts und durch niemanden nehmen.

5. Nun zum Jahr 2009

Der Vorstand schlägt Euch für 2009 folgendes Programm vor:

- Durchführung eines FLYTOP-Kurses (**FL**ug-S**i**cherheits **T**raining fuer **O**rganisationen und **P**iloten) zur Verbesserung der Sicherheitskultur in unserem Club am 30./31. Januar 2009 in Eggersdorf (Fliegende Kiste);

- Pilotenweiterbildung am 14. Februar bzw. 07. März (09:30 bis 16:15 Uhr) am Flugplatz Eggersdorf;

- Flugsicherheitstraining im April 2009 am Flugplatz Eggersdorf. Die Präzisierung des Termins erfolgt noch;

- Teilnahme am Jahressportflug 2009 vom 01. Februar bis 31. Oktober 2009;

- Teilnahme am Deutschlandflug der Motorflieger vom 10. bis13. Juni 2009, Beginn in Paderborn-Lippstadt, Ende in Bremen;

- Empfang und Betreuung unserer Freunde, der „Albatrosse“ aus Dänemark vom 25. bis 30. Juli am Flugplatz Eggersdorf;

- Teilnahme an der Flugrallye “Rund um Berlin“ vom 31. August bis 02. September am Flugplatz Neuhardenberg;

- Vorbereitung und Durchführung des „European CT Meetings“ , des Treffens der europäischen CT-Piloten am Flugplatz Eggersdorf vom 04. bis 06. September 2009.

Für das Jahr 2009 wünscht der Vorstand allen Clubmitgliedern und Förderern eine schöne, erlebnis- und erfolgreiche Flugsaison und immer eine gute Landung.
Im Auftrag

Dr. Erich Reiche
Vorsitzender